

Simon Borowiak

# Das Sofa

Premiere 09.02.2008

Landestheater Detmold, Grabbe-Haus

Martin wollte gerade das frischgekaufte Sofa zusammenbauen, und jetzt hat er Cara, die Nachbarin von unten, auf dem Hals. Die hat Hunger und schlechte Laune, und sie ist total eifersüchtig: auf Sabine, mit der Martin zusammenlebt: eine nette Durchschnittsbeziehung, wenig Sorgen, wenig Leidenschaft. Da lässt sich doch was drehen, meint Cara. Während Martin am Selbstbau-Set weiterwerkelt, macht sie sich die Wohnung untertan, redet in einer Tour, kramt in den Schubladen, klagt Sofaschrauben, mischt sich in alles ein, spottet über die eingeschlafene Sexualität des Pärchens. Mit ihrer keusnervtötenden Art sägt sie ganz mächtig am Beziehungsast. Als sich Martin und Sabine abends auf Gäste vorbereiten, legt Cara noch mal nach. Und welche Verbindung hielte einem solchen fulminanten Angriff schon stand?

Als langjähriger Redakteur des Satiremagazins Titanic ist Simon Borowiak um Sprachwitz und situationskomische Einfälle nicht verlegen, bekannt wurde er durch den - auch verfilmten - satirischen Reiseroman „Frau Rettich, die Czerni und ich“.

Regie: Oleg Myrzak

Bühne und Kostüme: Stefan Oppenländer

Besetzung: Nargis Hofer, Tina Seydel, Dominic Be

